

11. VI. 18

A. N. 166. 210

Sehr geehrter Herr Kraus!

Verlag Viktor Schachner in Vöcklabruck.

Heute hab ich das Programm der letzten
Vorlesung bekommen mit dazu einen
begeisterten Brief Jakobas, der mir
seinen Eindruck hierbei schildert. Am
meisten hat mich Ihr Plan gefreut, den
„Lehr“ als freivorlesung herauszu-
bringen, allerdings ist der große Saal akustisch
günstig für diesen Zweck? - Sollten Sie
die Texte von Schack d. König oder Hagenfolge
~~be~~ während meiner Abwesenheit bräuden,
so mitteilen Sie mich Nachricht zu kommen
lassen, ich werde dann sofort den Akademie-
Rat anweisen, ~~das~~ das es Ihnen das
Buch aus der Univ. Bibliothek entlehnt
und in die Wohnung bringt. Mit herzlichem
grüßen verbleibt
Kegler

Phot. F. E. Brandt in Gmunden 1908.



Herrn

Karl Kraus

Wien IV

Lotharingerstraße 6



Vöcklabruck, Stadtplatz.

